Bürgermeisterwahl in Lambach

Es war ein tatsächlich spannender Wahltag in Lambach. Drei Kandidaten traten zur Wahl an, für die ÖVP (9 Sitze im Gemeinderat) Johannes Moser, für die SPÖ (8 Sitze) Petra Marischka und für die FPÖ (7 Sitze) Mag. Johann Gibitz. 1 Sitz wird durch die NEOS gehalten.

Schon im Vorfeld gab es Vermutungen, dass manche(er) Mandatar(rin) nicht nach Parteizugehörigkeit wählen könnte. Das bewahrheitete sich dann auch und führte zu einem äußerst spannenden Wahlverlauf.

Im ersten Durchgang bekam die ÖVP 9 Stimmen, die SPÖ und die FPÖ jeweils 7 Stimmen, und 2 Mandatare wählten ungültig. Damit war ein zweiter Wahlgang notwendig. Dieser endete wie folgt:

10 Stimmen für die ÖVP, je 7 Stimmen für SPÖ und FPÖ, 1 ungültige Stimme.

Die FPÖ schied auf Grund der geringeren Gesamtwählerstimmen (diese ergaben im Gemeinderat 7 Mandate, für die SPÖ jedoch 8 Mandate) aus und wurde daher das „Zünglein an der Waage“.

Im dritten Wahlgang wurden dann 14 Stimmen für die SPÖ und 11 Stimmen für die ÖVP abgegeben. Der neue Bürgermeister war gewählt – und zwar als Bürgermeisterin Petra Marischka von der SPÖ.

Der designierte SPÖ Ortsparteiobmann Peter Gantze gratulierte als erster seiner neuen Bürgermeisterin mit einem netten Blumenstrauß. „Ich habe im Vorfeld versucht, für Petra die größtmögliche Unterstützung zu finden, und wurde dabei auch tatkräftig von allen Mitgliedern unterstützt. Dieser Erfolg ist ein Erfolg von uns allen als Partei, und wir werden Petra auch weiterhin bestmöglich mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ich bedanke mich bei allen Wählerinnen und Wählern für das gezeigte Vertrauen. Unser Bestreben ist ein Miteinander in der Gemeinde, denn nur miteinander sind wir stark!“

